

Gemeinde Luckow

Niederschrift

Sitzung der Gemeindevorvertretung Luckow

Sitzungstermin: Donnerstag, 17.03.2022

Sitzungsbeginn: 18:30 Uhr

Sitzungsende: 20:15 Uhr

Ort, Raum: Schulungsraum der Freiwilligen Feuerwehr Rieth

Anwesend

Vorsitz

Fabian Schöne

Mitglieder

Madlen Banse

Stephan Behrendt

Dr. Inka Bockhorn

Mathias Kliewe

Ursula Krüger

Helga Reich

Hans-Joachim Tillaire

Verwaltung

Karen Reinke

Gäste: Frau Rinow

Tagesordnung

öffentlicher Teil

1. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Anfragen der Sitzungsteilnehmer zur Niederschrift vom 16.12.2021 und Genehmigung dieser
4. Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil der letzten Sitzung gefassten Beschlüsse
5. Drucksachen
- 5.1. 3.Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung einer Zweitwohnungssteuer in der Gemeinde Luckow 22/059/18
- 5.2. 3. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung einer Zweitwohnungssteuer in der Gemeinde Luckow 22/060/18
- 5.3. Feststellung des Jahresabschlusses 2019 nach § 60 Abs. 5 Satz 1 KV M-V 22/061/18
- 5.4. Entlastung des Bürgermeisters nach § 60 Abs. 5 Satz 2 KV M-V für das Haushaltsjahr 2019 22/062/18
6. Einwohnerfragestunde
7. Anfragen und Mitteilungen

nichtöffentlicher Teil

8. Bau- und Grundstücksangelegenheiten
9. Drucksachen
- 9.1. Beschaffung von Einsatzbekleidung für die FF Luckow/ Rieth 22/063/18
10. Personalangelegenheiten
11. Anfragen und Mitteilungen
12. Schließung der Sitzung

Protokoll

öffentlicher Teil

1. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße und fristgerechte Ladung fest. Zu Beginn der Sitzung sind 8 Sitzungsteilnehmer anwesend.

Die Einladung für die öffentliche Auslegung sollte überarbeitet werden. Dem Bürgermeister lag nur ein Exemplar für die Gemeindevertreter vor.

2. Genehmigung der Tagesordnung

Beschluss:

Anträge auf Änderung der Tagesordnung liegen nicht vor, die Tagesordnung gilt somit als genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
8	0	0

3. Anfragen der Sitzungsteilnehmer zur Niederschrift vom 16.12.2021 und Genehmigung dieser

Frau Krüger:

Pkt. 3 – Wurden Angebote für die Mastmontage Sirene eingeholt?

Antwort: - es gibt ein neues Förderprogramm

- es soll auf neue Technik umstrukturiert werden
- Ronny Schumann hat kein Problem, wenn die Sirene erstmal auf dem Dach verbleibt; wäre auch der beste Standort
- es wurde eine Voranfrage bei der Fa. Hörmann gestellt – Vorabpreis: 10.000 – 15.000 € (ohne Krankosten)

Pkt. 5 – Schöpfwerk Rehhagen – Wie weit ist der Sachstand?

Antwort:

- am 30.03.22 findet eine Sitzung mit dem Wasser- und Bodenverband statt,
- Herr Schöne ist mit Herrn Uecker so verblieben, dass bis dahin Unterlagen vorliegen
- sobald ein fester Plan vorhanden ist -> Rückbau Schöpfwerk, dann Bau schwimmbare Pontonbrücke
- Herr Langner steht mit Herrn Paulig von der Stiftung Umwelt und Natur im Kontakt

Pkt. 5 – Kostenangebot Reparatur FFW-Auto

Antwort: - müssen dringend die Brandschutzbedarfsplanung erstellen, um Fördermittel für die Neuanschaffung eines FFW-Autos zu beantragen

Pkt. 6.2 – Anschaffung Mulcher

Antwort: - Herr Behrendt hat Gespräche wegen dem Mulcher mit Frau Bockhorn geführt

- dieser ist nicht im Preisbudget der Gemeinde
- bei der Fa. Wallentin und Partner wurden 2 Mulcher reserviert; diese müssten in der kommenden Woche zur Verfügung stehen

Pkt. 9 – Anfrage zur Beseitigung Schimmelbildung in den Nebenräumen der Feuerwehr
Antwort:

- dadurch, dass das Bauamt umgezogen ist, ist im Umzugszeitraum nichts passiert
- Frau Fleck hat Regressanspruch angemeldet

Die Niederschrift wird einstimmig und ohne Änderungen genehmigt.

Beschluss:

Die Niederschrift wird einstimmig und ohne Änderungen genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
8	0	0

4. Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil der letzten Sitzung gefassten Beschlüsse

Herr Schöne verliest die im nichtöffentlichen Teil der Sitzung vom 16.12.2021 gefassten Beschlüsse.

5. Drucksachen

5.1. 3. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung einer Zweitwohnungssteuer in der Gemeinde Luckow

22/059/18

Bei der Prüfung von Änderungssatzungen verschiedener Gemeinden durch die Kommunalaufsicht wurde festgestellt, dass die Begriffe „Änderungssatzung“ und „Satzungsänderung“ fälschlicherweise synonym erfolgt sind, was zu einem formellen Mangel führt. Eine Änderung von satzungsrechtlichen Regelungen bedarf- sofern nicht von einer Neufassung Gebrauch gemacht wird - einer Änderungssatzung oder einer Satzung zur Änderung der Ursprungssatzung.

Aus diesem Grund wurde davon Abstand genommen, die **3. Satzungsänderung zur Satzung** über die Erhebung einer Zweitwohnungssteuer bei der Kommunalaufsicht anzuzeigen.

Der Beschluss 21/050/18 vom 16.12.2021 muss aufgehoben und die **3. Satzung zur Änderung der Satzung** über die Erhebung einer Zweitwohnungssteuer neu beschlossen werden.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Luckow beschließt den Beschluss zur DS-Nr. 21/050/18 vom 16.12.2021 aufzuheben.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
8	0	0

5.2. 3. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung einer Zweitwohnungssteuer in der Gemeinde Luckow**22/060/18**

Anfrage:

Warum steht in einigen Beschlüssen nur die Gemeindevertretung Luckow – richtig wäre die Bezeichnung Luckow/Rieth.

Der Steuersatz für die Berechnung der Zweitwohnungssteuer soll von 10% auf 12 % zum 01.01.2022

erhöht werden. Damit können Mehreinnahmen von 2.000,00 € erzielt werden.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Luckow beschließt die 3. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung einer Zweitwohnungssteuer

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
8	0	0

5.3. Feststellung des Jahresabschlusses 2019 nach § 60 Abs. 5 Satz 1 KV M-V

Der Rechnungsprüfungsausschuss und das Rechnungsprüfungsamt haben den Jahresabschluss der Gemeinde Luckow zum 31.12.2019 gemäß § 3a KPG geprüft.

Das Rechnungsprüfungsamt und der Rechnungsprüfungsausschuss haben das Ergebnis in ihren Prüfberichten und ihren abschließenden Prüfungsvermerken zusammengefasst und einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Die Prüfungsberichte inkl. des Prüfungsvermerks und des Bestätigungsvermerks sind Bestandteil des Jahresabschlusses.

Die Bilanzsumme beträgt 2.371.705,08 €

Das Jahresergebnis vor Veränderung der Rücklagen 2019 beträgt - 135.325,34 €

Das Jahresergebnis 2019 beträgt nach Veränderung der Rücklagen - 135.325,34 €

Die Finanzrechnung weist 2019 einen Finanzmittelfehlbetrag aus von - 86.153,39 €

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat in seiner Sitzung am 14.12.2021 beschlossen, der Gemeindevertretung die Feststellung des Jahresabschlusses der Gemeinde Luckow zum 31.12.2019 i.d.F. vom 31.07.2021 zu empfehlen.

Beschluss:

Die Gemeindevorvertretung Luckow beschließt, den vom Rechnungsprüfungsausschuss und vom Rechnungsprüfungsamt geprüften Jahresabschluss der Gemeinde Luckow zum 31.12.2019 i. d. F. vom 31.07.2021 festzustellen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
8	0	0

**5.4. Entlastung des Bürgermeisters nach § 60 Abs. 5 Satz 2 KV
M-V für das Haushaltsjahr 2019**

22/062/18

Der Rechnungsprüfungsausschuss und das Rechnungsprüfungsamt haben den Jahresabschluss der Gemeinde Luckow zum 31.12.2019 gemäß § 3 a KPG geprüft. Das Rechnungsprüfungsamt und der Rechnungsprüfungsausschuss haben das Ergebnis in ihren Prüfberichten und ihren abschließenden Prüfungsvermerken zusammengefasst und einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Die Prüfung des Jahresabschlusses hat zu keinen Beanstandungen geführt, die so wesentlich sind, dass sie der Entlastung des Bürgermeisters durch die Gemeindevorvertretung entgegenstehen könnten.

Beschluss:

Die Gemeindevorvertretung der Gemeinde Luckow beschließt, dem Bürgermeister für das Haushaltsjahr 2019 Entlastung zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
6	0	2

6. Einwohnerfragestunde

Anfragen von Frau Rinow:

1. Ob im Haushaltsplan Mittel zur Verfügung stehen, um die Parkbänke im Herrengarten neu zu streichen.
2. Der schwarze Weg in Richtung Blaues Kreuz ist in einem schlechten Zustand – starke Pfützenbildung durch ausgefahrene Löcher - Können diese aufgefüllt werden?
Antwort: dieser Weg ist Kreisstraße, zuständig ist der Landkreis und nicht die Gemeinde
3. Anforderung an alle Bürger – Sauberhaltung der Gehwege
Warum ist der Gehweg vor dem Grundstück von Familie Kolata in so einem schlechten Zustand? Dort wird von Seiten der Gemeinde nichts unternommen.
Antwort: - mit Frau Kolata wurde gesprochen, am Zustand des Gehweges hat sich jedoch nichts geändert
- Frau Kolata erhält nochmal eine Erinnerung, sollte sie den Gehweg nicht säubern, wird durch den Gemeindeforarbeiter oder durch den Bauhof Eggesin diese Arbeit vorgenommen und Frau Kolata erhält dafür die Rechnung

Frau Rinow verlässt die Sitzung.

Anfrage Frau Bockhorn: Könnte der Kleidercontainer an einen anderen Stellplatz?

Antwort:

nein – wurde so mit dem Landkreis abgesprochen; egal wo der Standort ist, es wird immer Ärger geben

- Herr Behrendt wird sich mit dem Fahrer von Remondis in Verbindung setzen
- Herr Schöne -> Klärung Müllcontainer Herrengarten erfolgt in der nächsten Woche

7. Anfragen und Mitteilungen

Frau Krüger: Zustand Mönkeberger Allee – Höhe Kurve Familie Trantow –

- eventuell könnte man hier die ausgefahrenen Löcher ausbessern – mit Frau Preußer besprechen
- mit Herrn Peters klären, ob vom Bauhof ein Eimer mit Bitumen geholt werden kann
- die Feuerstelle am Strand in Rieth soll zurückgebaut werden

Frau Banse – Wieweit ist der Sachverhalt mit der Schranke aus Altwarp?

Antwort: wird noch geklärt

Herr Behrendt – Baum am Grundstück Bernd Kloß – Klärung mit Revierförster Bundesforst
M. Maar

Vorsitz:

Schriftführung:

Fabian Schöne

Karen Reinke